

# KONZERT

zum Besten des Vereins „Frauenhülfe“

Sonnabend den 17. Oktober 1903.



## PROGRAMM

1. Sonate für Klavier und Violoncell op. 18. . . . *Rubinstein.*  
Moderato-Finale.  
(Herr Professor Xaver **Scharwenka** und Herr Anton **Hekking**.)
2. a) Dich, teure Halle } aus „Tannhäuser“ . . . *Wagner.*  
b) Gebet der Elisabeth }  
(Frau Johanna **Gadski**, Prima Donna der Metropolitan Opera New York.)
3. a) Nocturne } für Violoncell . . . . . { *Chopin.*  
b) Berceuse } { *Godard.*  
c) Scherzo } { *van Goens.*  
(Herr Anton **Hekking**.)
4. a) Bitteroli . . . . . } *Hugo Wolff.*  
b) Der Freund . . . . . }  
c) Die Grenadiere . . . . . } *Schumann.*  
(Herr Richard **Koennecke**, Konzertsänger.)
5. Fantasie op. 49 . . . . . *Chopin.*  
(Herr Professor Xaver **Scharwenka**.)
6. a) Kinderlieder . . . . . *Taubert.*  
b) Erlkönig . . . . . *Schubert.*  
(Frau Johanna **Gadski**.)
7. a) Arie „Ach, ich habe sie verloren.“ } aus Orpheus *Gluck.*  
b) Furien-Scenen . . . . . }  
(Orpheus: Frau Marie **Götze**, Königl. Opersängerin.)

Am Klavier: Fräulein **Martha Siebold**.

Der kleine Chor des Klindworth-Scharwenka-Konservatoriums, unter Leitung des  
Herrn Professor Xaver **Scharwenka**.